

# DEUTSCHER BUNDESTAG

Petitionsausschuss

11011 Berlin, 11.04.2012  
Platz der Republik 1

Pet 2-17-15-212-035796  
(Bitte bei allen Zuschriften angeben)

Fernruf (030) 227-32243  
Telefax (030) 227-36130

Frau  
Renate Focke  
Ricarda-Huch-Str. 13

28215 Bremen

Betr.: Gesundheitswesen

Bezug: Ihr Schreiben vom 06.03.2012 an den Präsidenten des Deutschen  
Bundestages, Herrn Prof. Dr. Norbert Lammert, MdB

Sehr geehrte Frau Focke,

der Präsident des Deutschen Bundestages, Herr Prof. Dr. Norbert Lammert, hat Ihre Eingabe an den Petitionsausschuss weitergeleitet, da diesem nach dem Grundgesetz die Behandlung von Bitten und Beschwerden obliegt, die an den Deutschen Bundestag oder seinen Präsidenten gerichtet sind. Im Auftrag des Herrn Präsidenten danke ich Ihnen für dieses Schreiben.

Zu Ihrem Anliegen liegen dem Petitionsausschuss bereits Zuschriften anderer Bürgerinnen und Bürger vor. Ermittlungen sind bereits eingeleitet worden. Ihre Ausführungen werden in diese Ermittlungen einbezogen und gemeinsam mit den anderen Petitionen beraten.

Aufgrund der Empfehlung des Petitionsausschusses wird der Deutsche Bundestag zu diesen Petitionen einen Beschluss fassen, der Ihnen mitgeteilt wird.

Bitte haben Sie Verständnis, dass in diesem Beschluss zu den Zuschriften vieler Bürgerinnen und Bürger nicht individuell auf Ihre Ausführungen eingegangen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



(Herr Dziedzioch)